

KONFLIKT IST OK

ZERTIFIKATS-WEITERBILDUNG FÜR KIO-ELTERNKURSLEITER:INNEN



KURSPROGRAMM LEHRGANG 2026

Konflikt ist ok. (kio) Zertifikats-Ausbildung

Prof. Dr. Guy Bodenmann und Dr. Corinne Bodenmann-Kehl



**Universität
Zürich**^{UZH}

<https://www.psychologie.uzh.ch/de/bereiche/hea/kjpsych.html>

Elternbildung CH

Daniela Melone, Geschäftsführerin
Kornhausstrasse 49, 8037 Zürich



*elternbildung ch
formation des parents ch
formazione dei genitori ch*

044 253 60 60

info@elternbildung.ch

www.elternbildung.ch

23.10.2025

Änderungen vorbehalten

WAS IST KIO?

Glückliche Kinder wünschen sich alle. Sie sollen bestmögliche Voraussetzungen für eine gesunde, prosperierende Entwicklung erhalten. Die Forschung zeigt, dass dafür verschiedene Bedingungen notwendig sind. Viele davon liegen in der Familie. Diese zu stärken ist notwendig, um Eltern für die vielfältigen Anforderungen zu wappnen.

Nicht nur die Beziehungs- und Erziehungsfähigkeit der Eltern spielt dabei eine zentrale Rolle, sondern insbesondere auch die Partnerschaftsqualität der Eltern: Meta-Analysen dokumentieren einen robusten signifikanten Zusammenhang zwischen einer destruktiven elterlichen Beziehung und psychischen Symptomen bei Kindern und Jugendlichen. Die Partnerschaftsqualität der Eltern zählt somit zu den wichtigsten Vorhersagefaktoren für kindliches Wohlbefinden und kindliche Auffälligkeiten (wie z.B. Angststörungen, Depressionen, Aggressionen, ADHS, Essstörungen etc.).

Weshalb ist das so? Partnerschaftskonflikte prägen in hohem Masse das Familienklima und damit die Nahumwelt des Kindes. Sie führen zu einem schlechteren psychischen Befinden der Eltern, schränken die elterliche Feinfühligkeit ein und begünstigen dadurch die Entstehung und Aufrechterhaltung einer unsicheren Bindung. Zudem reduzieren sie die elterlichen Ressourcen in Bezug auf verfügbare Zeit, Energie, Motivation und Durchsetzungsfähigkeit und begünstigen dysfunktionales Erziehungsverhalten. Beziehungskonflikte erschweren auch das Co-Parenting. Kinder lernen zudem über die elterlichen Modelle negatives Verhalten, welches sie in der Folge gegenüber anderen selbst zeigen.

Möchte man Kindern gute Entwicklungsbedingungen bieten, gilt es die elterliche Partnerschaft zu stärken.

kio (Konflikt ist okay) ist ein wissenschaftlich fundierter Kurs zur Förderung der elterlichen Partnerschaft und Konfliktkultur durch:

- Sensibilisierung für die Bedeutung von Konflikten für Kinder
- Vermittlung von Wissen zu verschiedenen Konfliktstilen und deren Auswirkungen auf Kinder
- Aufzeigen konstruktiver Konfliktlösungsstrategien

Die Zertifikats-Weiterbildung qualifiziert zur Durchführung des kio-Elternkurses, der von Prof. Dr. Guy Bodenmann und Dr. Corinne Bodenmann-Kehl entwickelt wurde.



ZIELGRUPPE & ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Die Zertifikats-Ausbildung kio richtet sich an Fachpersonen mit einem tertiären Abschluss und methodisch-didaktischen Kenntnissen (z.B. SVEB 1-Zertifikat oder Äquivalent) aus den Bereichen Bildung, Soziales, Gesundheit, Beratung und Psychologie, wie zum Beispiel:

- Elternbildner:innen
- Mütter- und Väterberater:innen, Berater:innen Frühe Kindheit
- Sozialarbeiter:innen, Schulsozialarbeiter:innen, Sozialpädagog:innen, Kindheitspädagog:innen
- Berater:in im Psychosozialen Bereich mit eidgenössischem Diplom
- Psycholog:innen
- Lehrpersonen
- Pädiater:innen
- Mediator:innen, Scheidungsanwält:innen, Mitarbeitende KESB
- ...

AUFBAU DES ZERIFIKAT-KURSES

Der kio-Zertifikatskurs ist auf dem Prinzip des Flipped Classroom aufgebaut: Die Teilnehmer:innen erarbeiten sich im Selbststudium die Lernunterlagen. Dazu erhalten sie folgende Materialien:

- Buch “Streitet euch” mit Begleitheft
- Workbook für Eltern plus Antwortenheft
- Manual zu den PowerPoint-Folien
- PowerPoint-Foliensatz

Während des Selbststudiums können sich die Teilnehmer:innen über eine eigens eingerichtete Online-Plattform miteinander vernetzen und austauschen.

Auf das Selbststudium folgen zwei Vertiefungstage vor Ort. Gearbeitet wird mit kurzen Theorieinputs, Paar- und Gruppenübungen, Fallbeispielen, Videos, Plenardiskussionen und Quiz.

Die Lizenzierung findet an 2 Kurstagen vor Ort statt und ist Bestandteil der Ausbildung. Dabei wird das theoretische Wissen und klinische Verständnis sowie die didaktischen Fähigkeiten beim Vortragen eines Ausschnitts aus dem kio-Kurs geprüft. Die Lizenzierung erfolgt interaktiv in Form eines fiktiven Kurses, in dessen Rahmen Fragen von teilnehmenden Eltern gestellt werden.

Für den Erhalt des Zertifikats ist eine aktive Teilnahme an mindestens 90% der Präsenzzeiten erforderlich.

Die Kurssprache ist Deutsch.

INHALTE & ZIELE

Inhalte der Ausbildung

Der Zertifikats-Kurs vermittelt fundiertes Wissen und praxisnahe Kompetenzen für die eigenständige Durchführung von kio-Elternkursen. Die Teilnehmenden setzen sich im Selbststudium und in interaktiven Sequenzen mit folgenden Inhalten auseinander:

- strukturierte Lektüre des Buches “Streitet euch” und des ergänzenden Begleitheftes zur inhaltlichen Auseinandersetzung
- Vorbereitung auf die eigene Kursleitung durch Analyse und Reflexion der Kursmaterialien (PowerPoint-Folien, Manual)
- Auswertung von Videosequenzen und Fallbeispielen, mit Fokus auf die Anwendung der Inhalte in unterschiedlichen Kontexten
- Beantworten von Fragen zu Inhalten von kio sowie gezielte Klärung von Unsicherheiten im Hinblick auf die praktische Umsetzung
- Erprobung verschiedener Präsentationsformen und Methoden zur adressatengerechten Vermittlung
- Umgang mit herausfordernden Gruppendynamiken und Strategien zur Förderung eines konstruktiven Lernklimas
- Sensibilisierung für Eltern mit besonderem Unterstützungsbedarf und deren gezielte Ansprache im Kurskontext

Lernziele

Die Teilnehmenden

- vertiefen ihr theoretisches Wissen zur Bedeutung der elterlichen Partnerschaft für das Wohlbefinden und die Entwicklung von Kindern und reflektieren dieses im Kontext ihrer beruflichen Praxis
- setzen sich mit unterschiedlichen Formen von Partnerschaftskonflikten auseinander und analysieren deren Auswirkungen auf das Familiensystem
- erhalten differenziertes Feedback zur didaktischen Umsetzung von kio-Inhalten und entwickeln ihre methodisch-didaktischen Fähigkeiten weiter
- erweitern ihre Kompetenzen im Umgang mit Gruppenprozessen, insbesondere im Hinblick auf herausfordernde Dynamiken und der gezielten Förderung einer konstruktiven Lernatmosphäre



KURSLEITUNG

Dr. Corinne Bodenmann-Kehl

Eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin, Erziehungsberaterin und Dozentin an der Universität Zürich.

Ihre Praxis- und Forschungsinteressen beziehen sich auf Paar- und Familienkompetenzen sowie familiäre Resilienzfaktoren.

Sie ist Ausbilderin und Supervisorin.

Madeleine Winterhalter-Häuptle

Leiterin der Fachstelle für Partnerschaft, Ehe und Familie in St. Gallen.

Erwachsenenbildnerin und *Paarlife*-Workshopleiterin

Der Kurs und die Kursunterlagen wurden von Prof. Dr. Guy Bodenmann und Dr. Corinne Bodenmann-Kehl an der Universität Zürich entwickelt.

Der Zertifikats-Kurs wird in Kooperation mit Elternbildung CH durchgeführt.

ORGANISATORISCHES

Start der Ausbildung: 2. Februar 2026

Selbststudium: 2.2.2026- 6.5.2026 - Umfang ca. 4 Tage

Vertiefungstage vor Ort: 7.-8. Mai 2026 (Donnerstag & Freitag)

Lizenzierungstage vor Ort: 4.-5. Juni 2026 (Donnerstag & Freitag)

Ausbildungsort

Zentrum Liebfrauen

Weinbergstrasse 36, 8006 Zürich

Ausbildungskosten

CHF 1800 für Mitglieder von Elternbildung CH

CHF 2200 für Nichtmitglieder

In den Kosten enthalten sind die Ausbildungsunterlagen, 2 Ausbildungs- und 2 Lizenzierungstage inkl. Znüni/Zvieri, Austausch via Community-Tool, Organisation Intervention bei Bedarf, Abschlussapéro

Nicht enthalten sind die Kosten für das Zertifikat von CHF 200.

Informationen zur Ausbildung:

Elternbildung CH, info@elternbildung.ch, 044 253 60 60

Anmeldung: <https://www.umfrageonline.com/c/ku4sfu3h>

Anmeldeschluss: 12. Januar 2026

ORGANISATORISCHES

Konditionen An- und Abmeldung

Die Anmeldung ist verbindlich. Anmeldeschluss ist der 15. Januar 2026.

Die Anzahl Plätze ist beschränkt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Nach Eingang der Anmeldung (ausschliesslich über Anmeldetool via AnmeldeLink) erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Folgende Rücktrittsregelungen gelten:

- Bei Abmeldung bis 30 Tage vor Kursbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100 erhoben.
- Bei Abmeldung zwischen 29 und 14 Tagen vor Kursbeginn sind 50 % der Kurskosten zu bezahlen.
- Bei Abmeldung weniger als 14 Tage vor Kursbeginn oder bei Nicht-Erscheinen ist der gesamte Kursbeitrag fällig.

Spätestens nach Anmeldeschluss wird der Durchführungsentscheid kommuniziert und die Kurskosten werden fällig. Der Versand der Kursmaterialien erfolgt nach Begleichung der Rechnung.

Die Teilnahme kann im Verhinderungsfall an eine Ersatzperson übertragen werden, sofern diese die Zulassungskriterien erfüllt.

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Eine Rückerstattung bei Krankheit oder Unfall ist ausgeschlossen. Wir empfehlen den Abschluss einer Annullationskostenversicherung.